

Aufgaben Fach Deutsch – Klasse 5a – Frau Wagner

Liebe Klasse 5a,

hier kommen die neuen Aufgaben für das Fach Deutsch für die Woche vom 11.-15.05.
Es wird weiter mit dem Buch „Der Sprachabschneider“ gearbeitet. Hier sind ein paar Dinge wichtig:

- Achtet darauf genau die Seiten zu lesen, die bei den Aufgaben stehen. Wenn man mehr liest, als dort steht, passen die Aufgabe nicht mehr so gut und es wird schwerer für euch!
- Lasst euch beim Lesen Zeit. Wenn ihr etwas nicht versteht, lest den Teil ein zweites Mal durch.
- Bearbeitet die Aufgaben immer in Ruhe und schlägt die Seiten im Buch auf, die ihr für die Antwort braucht.
- Die Antworten werden IMMER in einem kleinen Text geschrieben, nicht mit einzelnen Wörtern oder Stichpunkten.
- Wenn ihr Fragen habt, meldet euch!

Woche 7 Thema: Lektüre „Der Sprachabschneider“

Bitte bearbeitet die nächsten Aufgaben zum Buch und heftet alles ordentlich und in der richtigen Reihenfolge ab.

Achtung: Es sind alle Aufgaben zusammen aufgeschrieben, die erste Seite habt ihr schon in der Schule bekommen, als wir uns gesehen haben.

Wenn die Schule weitergeht, habt ihr alle Aufgaben und auch das Buch dabei, damit wir darüber sprechen können.

Bei Fragen sind die beiden Klassenlehrerinnen unter den Mailadressen m.wagner@gaz-kassel.de und f.hehr@gaz-kassel.de zu erreichen. Für den Notfall stehen beide privaten Festnetznummern in den GAZ-Büchern.

Viele Grüße

Frau Wagner

Der Sprachabschneider – Aufgaben für die Klasse 5a

- Bearbeite diese Aufgaben in der Reihenfolge und lies erst dann weiter, wenn alle Aufgaben zu einem Leseteil erledigt sind.
- Schreibe sie ordentlich, gut sortiert und in einem Text auf. Man antwortet NIE mit nur einem Wort, sondern IMMER in ganzen Sätzen oder in einem Text.
- Wenn du Fragen hast, frag deine Mitschüler oder mich.

Viel Spaß beim Lesen und Bearbeiten, Frau Wagner

Teil 0: Vor dem Lesen

Aufgabe 1

Der Titel des Buches klingt seltsam. Schau dir das Cover (Außenseite von dem Buch) genauer an. Schreibe in einem kurzen Text auf, worum es in diesem Buch gehen könnte.

Aufgabe 2

Bemale das Zeichenlineal, schneide es aus und klebe es auf eine Pappe. Nun hast du ein Lesezeichen für dein Buch und kannst die Zeilen ablesen, wenn du es an den Text hältst.

Teil 1: Seite 7 – 23

Lies die Seiten des ersten Teils.

Aufgabe 3

Was sagt Pauls Mutter jeden Morgen, wenn sich Paul auf den Schulweg macht?

Aufgabe 4

Paul schaut gerne in die Wolken. Schreibe alle Dinge in der richtigen Reihelfolge auf, die er in den Wolken sieht.

Aufgabe 5

Paul läge gerne in dem Wolkenbett und würde nicht schlafen, sondern dösen. Schau im Internet oder im Wörterbuch nach und erkläre den Unterschied zwischen „schlafen“ und „dösen“.

Aufgabe 6

An was erinnert Paul das Klingeln der Straßenbahn?

Aufgabe 7

Auf Pauls Stundenplan stehen viele Fächer. Schreibe die auf, die er heute hat.

Aufgabe 8

Warum vergisst Paul wohl, den Mund wieder zuzumachen, als er Wohnungstür öffnet?

Aufgabe 9

Beschreibe Pauls Tagesablauf und benutze dafür diese Uhrzeiten:

7.00 Uhr 6.30 Uhr 6.31 Uhr 5 min 7.40 Uhr

und diese Hilfen:

Paul frühstückt – Paul steigt aus der Straßenbahn aus und geht zur Schule – der große Wecker klingelt – Paul macht sich auf den Schulweg – Paul sieht auf den Wecker

Teil 2: Seite 24 – 32 (Zeile 2)

Lies die Seiten des zweiten Teils.

Die neuen Aufgaben erhältst du per Mail! Wenn du sie nicht bekommst, sag Bescheid!

Aufgabe 10

Welche Personen kommen in dem zweiten Teil vor?

Aufgabe 11

Schreibe den Handel auf, den Paul und Vielolog eingehen. Was gibt Paul und was möchte Vielolog haben?

HILFE 1: Was ist eine „Präposition“?

Dieses Wort kommt zum ersten Mal auf S. 24 vor. Du kannst entweder versuchen selbst herauszufinden, was es bedeutet oder ganz unten bei den Hilfen nachlesen.

Aufgabe 12

Welche Folgen hat der Tauschhandel für Paul und seine Sprache? Beschreibe, wie er spricht und wie die anderen Personen darauf antworten oder reagieren.

Aufgabe 13

Wiederhole (mit Hilfe deines Deutschbuches oder dem Internet) was ein unbestimmter Artikel ist und erkläre es an einem Beispiel.

Aufgabe 14

Schreibe Pauls Satz von S. 27, Zeile 8 richtig auf.

Aufgabe 15

Auf Seite 28 in den Zeilen 6 und 7 sagt Paul etwas, ohne Präpositionen und unbestimmte Artikel zu benutzen. Schreibe beide Sätze richtig auf.

Aufgabe 16

Paul lässt sich auf den Handel mit Vielolog ein. Doch so richtig zufrieden scheint er nach einer Woche nicht zu sein. Schreibe drei Adjektive heraus, die Pauls Stimmung gut beschreiben und sage zu jedem Adjektiv, warum es gut passt.

traurig, schockiert, unzufrieden, fröhlich, wütend, nervös, aufgebracht, gelassen,
unglücklich, einsam, ungehalten, gelangweilt, ängstlich, glücklich

Schreibe danach drei Adjektive heraus, die überhaupt nicht gut passen und erkläre, warum das so ist.

Aufgabe 17

Nach einer Woche steht Vielolog wieder vor Pauls Tür. Was meinst du wohl, wie Paul reagiert? Oder: Wie könnte er reagieren? Und wie könnte die Geschichte dann weitergehen?

Zusatzaufgabe:

Auf Seite 26 in Zeile 15 steht das Wort „Pronomen“. Finde heraus, was es bedeutet und erkläre es an einem Beispiel.

HILFEN

HILFE 1: Was ist eine „Präposition“?

Eine Präposition ist eine Wortart. Bisher kennst du diese Wortarten: Nomen, Artikel, Verb und Adjektiv. Dazu kommt jetzt die Wortart „Präposition“, das lateinische Wort nennt man im Deutschen auch „Verhältniswort“. Es sind z.B. Wörter wie: auf, an, neben, seit, während... Diese sagen aus, wie sich ein Nomen zu einem anderen Nomen verhält.

Beispiel: Das große Bild hängt an der Wand.

Artikel: das, der

Adjektiv: große

Nomen: Wand, Bild

Verb: hängt

Präposition: an

Das bedeutet hier, dass sich die beiden Nomen so zueinander verhalten: das erste Nomen (Bild) hängt **AN** dem zweiten Nomen (Wand). Es zeigt, wie die Nomen „Bild“ und „Wand“ zueinander stehen.

Teil 3: Seite 32 (Zeile 3) – 42 (Zeile 6)

Lies die Seiten des dritten Teils.